Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Von New York jeden Donnerstag.

Dies ist die älteste deutsche Linie. Ueber

1,300,000 Passagiere befördert.

Accommodation in Cajüte und Zwischendeck unübertrefflich.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung.

Billige Preise.

☞ Durchbillete von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen.

Ein reich illustrirter deutscher Kalender wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Jll.

oder an:

Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co, Scranton, Pa.

Baltische Linie

Neue Linie der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Ges.** zwischen New York und

STETTIN,

auf der Hinreise Copenhagen anlaufend.

Außerordentlich billige und bequeme Route nach und von allen Orten in

Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen und Dänemark.

Stettin ist ein Verkehrscentrum für die östlichen Länder Europas und via Stettin gehende Passagiere genießen besondere Vortheile in Folge billiger Eisenbahnraten.

Vorzügliche Accommodation in Cajüte und Zwischendeck.

—Billige Preise.—

Man wende sich an:

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New-York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Jll.

oder an:

Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co, Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD

BREMEN UND NEW-YORK!

Schnelldampferfahrt!

Kurze Seereise in ... Tagen zwischen

Bremen und New York.

Die berühmten Schnelldampfer

Aller, Trave, Saale, Ems, Eider, Werra, Fulda, Elbe, Sonnabends und Mittwochs von Bremen, Sonnabends und Mittwochs von New York.

Bremen ist sehr bequem für Reisende gelegen und von **Bremen** aus kann man in sehr kurzer Zeit sämmtliche Städte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz erreichen. Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd sind mit besonderer Berücksichtigung der Zwischendecks-Passagiere und zweiter Cajüte-Passagiere gebaut, haben hohe Verdecke, vorzügliche Ventilation und eine ausgezeichnete Verpflegung.

Mehr wie

1,750,000

Passagiere haben mit den Dampfern des Norddeutschen Lloyd die Reise übers Meer sicher und gut zurückgelegt. Wegen Preise und weitere Information wende man sich an

Oelrichs & Co.,

No. 2 Bowling Green, New York, oder an

Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave. und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue ...ten für Scranton.

Germania

Lebensversicherungs-Gesellschaf von New York.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Merchants

Feuer Versicherungs Comp.

von Newark, N. J.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Chas. Fischer's

Familien-Store,

515 Lackawanna Avenue.

Die besten Grocerriewaaren aller Art an ...and. Futter, Porzellan- and Topfwaaren 2c. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls ...räthig, wie alle Arten Waaren, welche ...an für allgemeinen Familiengebrauch nöthig ...at.

Das deutsche Publikum ist freundlichst ein...laden vorzusprechen.

Charles Fischer.

Fritz Wyandt,

...raktischer Hufschmied

...t der Behandlung und dem Beschlagen ...ferden besondere Aufmerksamkeit.

Werkstätte:

... von Centre Straße und Oakford

Adolph Koch,

deutscher

...chön-Färber,

308 Penn Avenue,

gegenüber dem alten Günster Wohnhause.

Eine 36jährige Erfahrung im Geschäfte berechtigt mich zu der Versicherung, daß ich alle Artikel (auch die delikatesten) zur vollen Zufriedenheit färben werde, und ersuche um die geneigte Kundschaft der Deutschen.

Chas. D. Neuffer,

528 Lackawanna Avenue 528

Neuste Moden und große Auswahl in **Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel** und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren. **Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben, Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

Andreas Grampp,

Herren-Schneider,

439 Penn Avenue, in Frank Robling's Backsteinhaus.

empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. G. Horn.

WARD & HORN,

Rechts-Anwälte,

Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49-

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kauf von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren 2c. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. C. W. Freeman

195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,

Praktischer Uhrmacher,

319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen 35

Stadt und County.

Haus zu verkaufen.

Wohnhaus mit 8 Zimmern und Lot, Ecke von Cedar Avenue und Birch Alley. Stadtwasser wie auch Brunnen auf dem Eigenthum. Näheres zu erfragen am Platze. 40,3m

Frl. Anna Süß, No. 330 Willow Straße, Süseite, empfielt sich als Kleidermacherin und zum Nähen in- und außerhalb dem Hause und verspricht bei bester Arbeit billigste Preise. Man spreche gefälligst vor.

Apotheke zu verkaufen.

Eine vollständig eingerichtete, ehemals deutsche Apotheke in der Stadt Wilkesbarre wird billig zum Verkauf angeboten. Die Lage ist eine gute und wäre besonders für einen Deutschen passend. Miethe für das Gebäude ebenfalls billig. Man wende sich an Moritz Engel, Wilkesbarre, Pa.

Schneider verlangt.

Ein guter Rockmacher, der im Hause wohnen und speisen will. Zu melden bei Wiedewald, 120 Lindenstraße.

Haus zu verkaufen.

Ist das zweistöckige Haus No 1014 Croß Straße, 10. Ward; sieben Zimmer, hübsche Lot und Außengebäude, Brunnen und Wasserleitung. Nähere Auskunft ertheilt Fritz Pick, am Platze.

Billig zu verkaufen.

Wegen Aufgeben des Geschäftes eine gute Wiege aus Hartholz, bei A. Ritzi, 120 Franklin Avenue.

Junge verlangt.

Ein braver gewandter Junge wird verlangt, um das Barbiergeschäft zu erlernen. Nachzufragen No. 316 Cedar Avenue.

Vermischte Lokal-Berichte.

☞ Unübertroffen in der Welt—das weiße Sponge Mehl.

— Der Taxidermist (Thierausstopfer) George P. Friant ist vor kurzer Zeit nach Amsden's Gebäude, Ecke Lackawanna und Washington Avenues, umgezogen. Er hat eine hübsche Ausstellung ausgestopfter Vögel.

— Die hiesige zweite Presbyterianer Gemeinde hat Rev. Dr. Robinson zu ihrem Seelsorger berufen und ihm ein Salair von $4000 jährlich ausgesetzt. Er soll ein tüchtiger Kanzelredner sein.

— Scranton hat eine fundirte Schuld von $375,500.

— Dr. Longshore hatte am Donnerstag Abend das Unglück, durch einen Fall ein Bein zu brechen.

— Der vor einiger Zeit in dem Walde hinter der 12. Ward aufgefundene Einsiedler John Retail starb am Donnerstag im Hospitale.

— Gegen geschwollene Füße habe ich St. Jakobs Oel mit außerordentlichen Erfolgen angewandt und kann ich es auf's wärmste empfehlen.—John Forquequau, San Francisco, Cal.

— Endlich soll der untere Theil von Lackawanna Avenue mit Asphalt gepflastert werden und zwar wollte man Anfangs dieser Woche beginnen. Sehr nöthig ist es allerdings sowohl in geschäftlicher, wie auch sanitarischer Hinsicht.

— Durch den Zusammenbruch eines 15 Fuß hohen Gerüstes an dem neuen elektrischen Gebäude bei dem Gashause am Mittwoch Abend wurden mehrere Arbeiter leicht verletzt; unter diesen auch einer Namens Jakob Klump von der Südseite.

— M. J. Healy hat den Contrakt für die Eröffnung von Oakstraße, in der 3. Ward, erhalten. Ist diese Straße fertig, dann wird die Zolleinnehmerei innerhalb den Stadtgrenzen ein Ende haben.

— Der erste Schnee dieses Spätjahres fiel während der Nacht von Freitag auf Samstag, doch war Morgens kaum mehr etwas davon zu sehen.

— Die Einrichtung der Scranton Corset Companie ist an eine ähnliche Gesellschaft in Courtland, N. Y., verkauft worden und wird dorthin gebracht.

— Es sind in dieser Gegend schon nahezu $10,000 zur Unterstützung der strikenden Arbeiter der Lehigh Region gesammelt worden und man hat jetzt überall in der Lackawanna Region Comites zur Sammlung von Geldern eingesetzt, die regelmäßig Beiträge kollektiren.

— Theron G. Osborne, seit mehreren Monaten an der hiesigen „Times" als Reporter thätig, hat seine Stelle niedergelegt.

☞ Neue Häringe, westphälische Schinken, Münsterkäse, Salzsardellen, Caviar, Lammzungen, beim Glas oder Fäßchen, importirter deutscher Weinsenf in kleinen Fäßchen. Widmayer.

— Der Deutsche Ludwig Zick wurde am Montag krank im Hospitale aufgenommen.

— Beim Aufstellen eines Stückpfeilers in dem Pine Brook Kohlenwerk am Montag wurde der Bergmann Edward Mellody durch eine fallende Kohlenmasse so schwer verletzt, daß er sterben wird.

☞ Das Sattlergeschäft von D. Bartholomew, No. 241 Wyoming Avenue, hat einen solchen Aufschwung genommen, daß derselbe es für nöthig gefunden hat, einen bedeutenden Anbau zu machen, um seinen großen Vorrath von Pferdegeschirren, Sätteln, Pferdedecken, Peitschen und anderen in sein Fach einschlagenden Artikeln gehörig placiren und ausstellen zu können.

— Die Inkorporation von Taylorville als Borough wurde am Montag Abend von Richter Hand verfügt und die Wahl für Beamte auf den 8. November festgesetzt; diese dienen dann bis zum Frühjahre, wann Neuwahlen stattfinden. Das neue Borough ist eine Meile breit und zwei Meilen lang und umfaßt eine Seelenzahl von etwa 4000. Versuche zur Inkorporation wurden bereits in 1872, 1884 und 1886 gemacht. Taylorville wird von drei Bahnlinien berührt und hat in seinem Weichbilde sieben Kirchen. Vor dem Jahre 1854 war die Gegend nur von einzelnen Bauern bewohnt und erst mit der Vollendung der Bloomsburger Bahn (welche 1854 begonnen und 1856 fertig gemacht wurde) begann das Wachsthum von Taylorville, denn im letzteren Jahre traf die Union Kohlen Co. Anstalten zur Senkung von drei Schachten und Bau eines Brechers.

— Während ein Mann Namens John P. Seeley am Samstag Abend in dem Philadelphia Austernhaus an Franklin Avenue eine Suppe verzehrte, wurde er vom Schlage getroffen. Man brachte ihn nach dem Hospitale und dort starb er zwischen 12 und 1 Uhr in der Nacht. Seeley wohnte früher in Brooklyn, N. Y., wo er Contraktor und Grundeigenthumsmakler war und ein Vermögen erwarb. Er zog erst vor einigen Wochen mit seiner Familie nach Hyde Park.

— Frau John C. Riehl, welche vor kurzer Zeit lebensgefährlich krank darnieder lag, hat sich wieder vollständig erholt.

— Eine Bande jugendlicher Diebe hat kürzlich allenthalben in der Stadt operirt und man hat letzte Woche endlich vier derselben erwischt, nemlich Jeffry Power, Arthur Gregory, William Harrington und Willie Jones. Es werden noch weitere Verhaftungen folgen.

— Infolge einer Verschiebung des Erdreiches in und über der von Oscar S. Johnson bearbeiteten Green Ridge Grube ist dort die Arbeit auf unbestimmte Zeit eingestellt worden. Die Verschiebung entstand dadurch, daß man in den ausgearbeiteten Gängen die aus Kohlen bestehenden Stützpfeiler des Kohlengewinnes wegen wegnahm; sie erstreckt sich in der Tiefe auf drei Adern und zieht eine Grundfläche von 25 Acker in Mitleidenschaft, die sich wahrscheinlich in Bälde senken wird.

— Peter Godwin, der Besitzer des City Hotel an Penn Avenue, starb am Sonntag Morgan an innerlicher Verblutung, veranlaßt durch das Bersten eines Blutgefäßes. Godwin war 48 Jahre alt und hinterläßt eine Frau und vier Kinder.

— John A. Bedford, ein Vormann in den Stahlwerken der Lacka. Eisen & K. Co., befand sich am Sonntag Morgen um 3 Uhr mit mehreren anderen Arbeitern (unter diesen Wm. Keiper und Sohn) auf einem 40 Fuß hohen Gerüste, um eine eiserne Platte in Position zu bringen, und man hatte dieselbe in die Höhe gebracht und temporär placirt, als eine der Stützen des Gerüstes nachgab und Bedford von demselben hinab fiel; die anderen Arbeitern hielten sich an den sie umgebenden Eisenstangen. Bedford wurde schwer verletzt und besinnungslos aufgehoben und nach seiner Wohnung bei der Blast Furnace gebracht. Er hatte den rechten Arm zweimal gebrochen und am linken Handgelenk einen komplizirten Bruch erlitten; auch die Nase war ihm gebrochen und das Gesicht ist furchtbar entstellt. Da man auch innerliche Verletzungen befürchtet, so wird der Mann kaum aufkommen können.

☞ Ochsenmaulsalad in Kübeln—empfiehlt sich als stets fertiger, schmackhafter Lunch für Wirthe und Privatfamilien. Widmayer.

— Fritz Heblich scheint sich in Southern Point, Nord Carolina, wohl zu befinden und er schreibt über seinen Gesundheitszustand sehr ermuthigend an seine Eltern. Nur vermißt er die Kartoffeln, welche dort $2 das Buschel kosten. Sein Vater gedenkt ihm gleich ein ganzes Faß auf einmal zu senden.

— Die Scranton Schulbehörde hatte am Montag Abend eine regelmäßige Versammlung. Das wichtigste Geschäft war die Wahl eines praktischen Bausachreiners, dessen Pflicht es ist, alle Reparaturen in und an Schulgebäuden zu machen und über seine Arbeitszeit, Holz und anderes Material genaues Buch zu führen und monatlich dem Sekretär einen Bericht einzureichen. Zu dieser Stelle vorgeschlagen wurden William O'Malley und John Harvey und letzterer mit 14 gegen 7 Stimmen erwählt. Präsident Wormser war der Ansicht, daß es dem Präsidenten der Behörde zukomme, Erlaubnißscheine für die Wiederaufnahme suspendirter Kinder auszustellen und die Geschäftsregel wurde dahin lautend abgeändert. Die Angelegenheit wegen Abendschulen für solche Kinder, die am Tage arbeiten müssen, wurde an ein Comite verwiesen, welches das Nähere zu berathen und dann zu berichten hat.

☞ Die besten Hängematten in der Stadt. Widmayer.

— Herr S. Jones war diese Woche so beschäftigt mit Ablieferung von „Domestic" Nähmaschinen, daß er nicht Zeit fand, uns eine Anzeige zu geben.

☞ Wenn ihr euch nach einem Hochzeitsgeschenke umsehet, vergeßt nicht, daß wir ein großes und reichhaltiges Assortement von neuen und prachtvollen Waaren haben, speziell ausgewählt für diesen Zweck. Es verlohnt sich der Mühe vorzusprechen.

Coursen, Clemons & Co,
422 Lackawanna Ave.

☞ Stiefeln, Schuhe und Rubbers zu Engrospreisen. Gebrüder Goldsmith, 304 Lackawanna Avenue.

☞ Berliner Weißbier in Peter Ziegler's Hotel.

— Die überlebenden Mitglieder des 50sten Pa. Regimentes hatten am Mittwoch hier ihre jährliche Zusammenkunft und bankettirten Abends im Wyoming Haus.

— „Wer Vieles bringt, wird Jedem etwas bringen!" kann von der auf der neu eingeschlagenen Bahn rüstig vorwärts schreitenden Zeitschrift „Illustrirter Familien-Schatz", welche ihre Feder auf allen Gebieten zu tummeln versteht, mit Recht behauptet werden. Jetzt, wo die Tage kurz und die Abende lang werden und man nach einer Lectüre sucht, welche uns die langen Abende angenehm verkürzen soll, welchem anderen Journal vermöchten wir da wohl vor dem „Illustrirten Familien-Schatz" den Vorzug zu ertheilen? Kann es etwas Angenehmeres für die Familie geben, als ein gut redigirtes, mit schönen Vollbildern und Facsimile's ausgestattet s Blatt, welches außer fesselnd unterhaltenden Novellen die neuesten bereutenden Ereignisse feuilletonistisch behandelt und durch den Stift des Künstlers festhält,—das nicht allein unterhaltend wirkt, sondern auch Herz und Geist erfrischend belehrt? Alle diese Vorzüge zeichnen im vollsten Maße den „Illustrirten Familien-Schatz" aus, welcher nach Verlauf eines Jahrgangs als stattlicher Band gebunden jeder Hausbibliothek zur besonderen Zierde gereichen wird.—Das 5. Heft dieser Zeitschrift ist soeben erschienen und reiht sich mit seinem vortrefflichen Inhalt und farbenprächtigen Illustrationen den vorangegangenen Heften in würdigster Weise an. Die Aufsätze „Jagdzüge durch Nordamerika", „Ein Wort über japanische Malerei", „Aus Reinhold Begas' Werkstatt" von Ludwig Pietsch, „Henry Stanley" u. s. w. halten das Interesse des Lesers nicht minder gespannt, wie der Fortgang des classischen Romans „Nero" von Ernst Eckstein, wie der Schluß der packenden Novelle „Aus deutschem Hause" von Arthur Freese und wie die reizende preisgekrönte Humoreske „Der Umzug" von Hans Arnold. Die Vielseitigkeit und Vortrefflichkeit des Inhalts wie die Pracht der künstlerischen Ausstattung lassen den Preis von nur 15 Cents für das Heft kaum glaublich erscheinen.

☞ Bestellt das „Wochenblatt"—es enthält alle Nachrichten—nur $2.00.

Brown's Bee Hive

offerirt diese Woche neue Attraktionen in Hüten, Kappen und Herren-Ausstellungsgegenständen. Ein vollständiger Vorrath von Männer und Knaben Pelzmützen, Handschuhe und Halstücher. Neue Vorräthe von Herren wollenen Touristen- und Oberhemden, und die besten, neuesten und billigsten Unterkleider.

Schwarze steife Pelz- und Filzhüte, mit Seide gesäumt, zu $1 38 gehören zu den Bargain's in

Brown's Bee Hive.

Schwindsucht geheilt.

Einem alten Arzte, der von der Praxis zurückgezogen lebt, wurde durch einen ostindischen Missionar die Beschreibung eines einfachen vegetabilischen Heilmittels für die schnelle und dauernde Heilung von Lungenschwindsucht, Bronchitis, Catarrh, Asthma und allen Hals- und Lungenkrankheiten ausgehändigt. Auch ein Mittel für positive, radikale Heilung von Nervenschwäche und allen Nervenkrankheiten. Nachdem der Doktor die wunderbaren Heilkräfte in tausenden Fällen erprobt hatte, erachtete er es für seine Pflicht das Mittel seinen leidenden Mitmenschen bekannt zu machen. Von diesem Motiv und Wunsch getrieben handelte er. Ich sende dieses Rezept ganz kostenfrei an Alle, die es wünschen in deutscher, englischer oder französischer Sprache mit voller Anweisung der Herstellung und des Gebrauchs. Sende Adresse und Briefmarke, beziehe Dich auf diese Zeitung und ich sende es sofort W. A. Noyes, 149 Powers Block, Rochester, N.

— Die deutschen Vereine von New York, die sich zum ersten Male geschlossen an der Politik betheiligen wollen, scheinen schon zu Anfang einen großen Fehler gemacht zu haben. Sie „indossirten" nämlich unbesehen das Ticket, auf welches Tammany-Hall und die County-Demokratie sich geeinigt hatten. Dieses Ticket ist aber ganz augenscheinlich das Machwerk von höchstens einem Dutzend der ordinärsten Politiker. Es ist den beiden einflußreichsten Blättern, der „World" und der „Times", in solchem Grade anstößig, daß dieselben ganz offen ihren „Bolt" ankündigen. Unter Anderen steht auf dem Ticket ein Distriktsanwalts-Kandidat, von dem man sicher weiß, daß er sich von den Boodler-Aldermen bestechen ließ. Wie die deutschen Vereine erwarten können, den freien Sonntag dadurch zu erreichen, daß sie den korruptesten Politikern New Yorks unbedingte Heeresfolge leisten, ist schlechterdings unbegreiflich. Solche Bündnisse haben sich noch immer schwer gerächt. (Cleveland Anzeiger.)

Neue Anzeigen.

Waisengerichts-Verkauf.

Das zur Hinterlassenschaft des verst. John Clark gehörende Eigenthum an Franklin Avenue wird am Samstag, den 19. Nov., um 9 Uhr Morgens, im Arbitrationzimmer des hiesigen Gerichtsgebäudes öffentlich an dem Meistbietenden verkauft. Es ist Lot No. 16 im Block No. 39, 40 bei 167 Fuß im Umfang, mit einem zweistöckigen Wohnhause darauf. Die Verkaufsbedingungen sind: $500 sofort, ein Drittel der Bilanz bei Ablieferung des Deeds und der Rest in zwei gleichen jährlichen Zahlungen, gesichert durch Bond und Mortgage.

Fred. W. Günster, Administrator.

43,3

D. Bartholomew,

Fabrikant von Feinen

Pferdegeschirren, Etc.,

241 Wyoming Ave, Scranton.

Jahres-Ball

des

Hyde Park Männerchor,

in der Turnhalle,

Am Montag, 7. Nov. 1887.

Gute Musik, vorzügliche Erfrischungen und beste Ordnung. Das Comite.

Deutscher Schuh- und Stiefel-Laden

von **A. Zenke,**

No. 339 Penn Ave., Scranton.

Ein reichhaltiges und modernes Lager der dauerhaftesten Fußbekleidung für Damen und Herren, Mädchen und Knaben, zu so billigen Preisen, als irgendwo in der Stadt.

Meine Freunde und die Deutschen überhaupt sind achtungsvoll zum Besuch eingeladen.

Putzwaaren-Geschäft

von

Leah Jones,

No. 133—Wyoming Ave.,—No. 133

neben dem Forest Haus.

Die elegantesten und neuesten Muster von Damen- und Kinderhüten, Blumen, Federn, Trimmings, etc. Hüte nach jeder Façon gepreßt und besetzt.

Economy Sheet Furnaces,

Blech-Arbeiten,

Röhrenleitungen, Dampfheizung,

elektrische Glocken-Arbeiten.

(Preise werden auf Verlangen gegeben.)

Eisenwaaren für Bauleute,

im Großem und Kleinen.

Vollständiges Assortement von

Kochöfen, Parlor-Oefen, etc.

Hunt & Connell (limited)

434 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Oefen!

Kochöfen, Heizöfen, Ranges, Furnaces, über 100 verschiedene Arten.

H. Battin & Sohn,

126 Penn Avenue.

S. Y. Haupt,

Händler in

Fertigem Bauholz

Boden- und Seitenbrettern, Mouldings, Lathen, Sash, und Baumaterialen überhaupt.

421 N. 7. Straße, Scranton.

R. A. Zimmerman,

Rechtsanwalt,

Office: Library Gebäude, Wyomig Ave.

Officestunden den ganzen Tag. Kollektionen pünktlich besorgt.

A. W. Schrader,

Fabrikant von

Mineral-Wasser

jeder Sorte,

Champagner Cider,

Bier und Porter bester Qualität

auf Flaschen gefüllt und nach allen Stadttheilen frei abgeliefert.

317 und 319 Mulberry Straße.

Telephon-Verbindung — Bestellungen per Post oder Telephone pünktlich ausgeführt.

Günster und Welles,

Advokaten und Rechts-Anwalte

Office: Dritte Nationalbank Geb de, Wyoming Avenue.

Theo. H. Francke,

Apotheker,

223—Wyoming Avenue,—223

neben dem Parker Haus

Scranton, Penna.

Rezepte bei Tag und Nacht sorgfältig zubereitet.

Es wird deutsch gesprochen.

Fahnenweihe und Ball,

veranstaltet von den Frauen der Mitglieder des

Arbeiter Fortbildungs

und

Kranken Unterstützungs Vereins,

in der

Germania Halle,

—am—

Mittwoch, 26. Okt. 1887.

Tickets für Herren und Dame 25 Cents. Einzelne Damentickets 15 Cents. Musik von Hoffmann's Orchester. Für vorzügliche Erfrischungen wird Sorge getragen.

40,4 Das Comite.

Schuhmacher Werkstätte

Der Unterzeichnete hat sich

an der Capouse Avenue,

zwischen New York und Larch Straße, als Schuhmacher etabliet und wird alle ihm übertragene Arbeit billig und zur vollsten Zufriedenheit herstellen. Die Deutschen sind freundlichst um ihre Kundschaft ersucht.

Sal. Müller.

Brader & Protheroe

sind das Hauptquarter für die besten

Schlafzimmer—

—Ausstattungen.

Kirschenholz von	$23 bis $100
Hartholz von	$23 bis $50
Walnuß von	$33 bis $300

Schlafzimmer-Möbeln sind unsere Spezialität.

Wir haben den größten Vorrath in der Stadt. Kommt und besucht uns in

No. 221 und 223

Lackawanna Avenue.

Carpets,

Wandtapeten und

Fenster-Vorhänge.

Die prachtvollste Auswahl, die hier je zur Schau gestellt wurde,

— bei —

Williams u. McNulty,

Library Gebäude, Wyoming Ave.

Zweiggeschäft in Pittston.

L. B. Powell & Co.

verkaufen die besten

Pianos und Orgeln,

die gemacht werden, auf

Monatliche Zahlungen,

Zu niedrigsten Preisen.

Sie halten ferner alle Instrumente gegen Verlust durch Feuer versichert, bis sie bezahlt sind. Sprecht bei ihnen vor an

Wyoming Avenue.

Hensel's Hotel,

213 Penn Ave., Scranton, Pa.

Die feinsten, selbst importirten Rheinweine, Liquöre und Cigarren Ballentine's Export und Pale extra Bier. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.

Feiner warmer Lunsch jeden Morgen von 10 bis 1½ Uhr, ebenso am Samstag Abend.

Indem ich die Verwaltung des obigen Hotels übernommen, lade ich freundlichst zum Besuche ein Conrad Wenzel.

Irving Kochofen,

hübsch, bequem und arbeitsparend.

Großer Backofen, illuminirte Thüren, feste und automatische Regale, Duplex Rost, Read's Zugklappe (spart 25 Prozent Kohlen). Backt gut und ist der Hausfrau Freude.

Zum Verkauf bei

M'Mullen, Schlager u. Ferber,

109 Lackawanna Avenue.

Babylon Hotel,

John Surber, Eigenthümer.

Old Forge, Lackawanna Co., Pa.

Die besten Weine, Liquöre, Ale, importirte und Key West Cigarren.

Eleganter Ballsaal für Bälle und Gesellschaften. Clam Bakes zweimal wöchentlich, Mittwochs und S—s.

Die Hotel-Accomodation ist erster Klasse in jeder Hinsicht.

Rauchet

Felgner & Söhne

Miners' Extra

Rauch-Tabak.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.		Kapital.
1836,	Liverpool & London & Globe,	$36,875,000
1783,	Phönix, London,	5,721,000
1854,	Hamburg-Bremen	1,400,000
1710,	Sun F. O., London,	1 712 000
1853	Girard, Philadelphia	1,263,000

und andere. Verluste pünktlich bezahlt.

A. J. Norrman, Agent.

Zimmer 11, Library Gebäude Scranton.

M. Zeidler's

Deutsche Bäckerei

117 Franklin Av.,

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

George Wahl,

Barbier und Friseur,

Lackawanna Valley Haus,

Verbunden mit dem Geschäfte sind Bade-Zimmer. Heiße und kalte Bäder zu jeder Stunde. Pünktliche Bedienung. Sprech vor und sehet selbst.

Allgemeine Wahl Proklamation

Gemäß einer Akte der General Gesetzgebung des Staates Pennsylvanien, betitelt „Eine Akte in Bezug auf Wahlen", genehmigt den 2 Juli A. D. 1839, und ferner den Akten, genehmigt den 30. Januar 1874, und der amendirten Constitution, wird es dem Scheriff eines jeden Counties innerhalb des Staates zur Pflicht gemacht, Nachricht zu geben von der Zeit der Abhaltung allgemeiner Wahlen, und in solcher Nachricht zu erwähnen:

1. Die zu erwählenden Beamten.
2. Bezeichnung der Orte, wo solche Wahlen abgehalten werden; —deshalb mache

Ich, W. J. Lewis, Hoch-Scheriff von Lackawanna County, Staat Pennsylvanien hiermit bekannt und gebe Nachricht an die vorbesagten Wähler, daß eine Wahl abgehalten wird in dem besagten Lackawanna County am

Dienstag, 8. November '87,

Für eine Person für das Amt eines Richters des Obergerichtes.

Für eine Person für das Amt eines Staatsschatzmeisters.

Für eine Person für das Amt eines weiteren gesetzkundigen Richters für den 45sten Gerichtsdistrikt.

Für drei Personen für das Amt von County Commissären, und für drei Personen für das Amt von County Auditeuren.

Ich mache hiermit bekannt und gebe Nachricht, daß die Orte zur Abhaltung der vorbesagten allgemeinen Wahlen in den verschiedenen Boroughs, Distrikten und Townships in dem County Lackawanna wie folgt sind, nemlich:

Archbald Borough Distrikt.
1. Ward—Am Hause von A. Miles.
2. " Am Hause von John J. Swift.
3. " Im Zimmer des Borough Councils
Benton Township Distrikt.
Am Hause von P. H. Hierlihy.
Blakely Borough.
1. Distrikt—Am Hause von Wm. Ketchum.
2. " An dem Lillibridge Hause.
Carbondale Township Distrikte.
Nordwest Distrikt—Am Powderly Schulgebäude
Nordost Distrikt—Am No. 4 Schulhause.
Carbondale City—Erste Ward.
1. Distrikt Am Hause von B W. Dix.
3. Distrikt—Am Ersten Ward Hotel, Eigenthum von John Gillen.
Carbondale City—Zweite Ward.
1. Distrikt—Am Hause von Hugh Boland.
2. " Am Hause von Michael Mahen.
3. " Am Hause von Thomas Scott.
Carbondale City—Dritte Ward.
1. Distrikt—Am Hause von Captain M. Flynn.
2. " An der Office von J. F Kinback.
3. " Am Hause von M. Larkin.
Carbondale City—Vierte Ward.
1. Distrikt—Am Hause von Wittwe P. Farrell.
2. " Am Hause von A. Battle.
3. " Am Hause von Peter Dougherty.
Carbondale City—Fünfte Ward.
Am Bunnell Gebäude, Ecke von Belmont und Canaan Straßen.
Clifton Township Distrikt.
An dem Fayette Schulhause.
Covington Township Distrikt.
An dem Daleville Stadthause.
Dickson City Borough Distrikte.
1. Distrikt An dem Schulhause an der Carbondale Landstraße, zwischen Priceville und Dickson City.
2. Distrikt Am Schulhause No. 2.
Dunmore Borough Distrikte.
Erste Ward—Am Blakely Straße Schulhause.
Zweite Ward, 1. Distrikt—Am Hause von Anthony McDonnell.
Zweite Ward, 2. Distrikt—Am Hause von M. W. Lavelle.
Dritte Ward, 1. Distrikt—Am Hause von Peter Burschel.
Dritte Ward, 2. Distr.—Am Hause von Martin Glynn.
Vierte Ward—Am Hause von Peter Gerrity.
Fünfte Ward—Am Hause von P. Timlin.
Sechste Ward—Am Hotel von M. D. Freer.
Fell Township Distrikt.
An dem Coal Brook Schulhause.
Glenburn Borough Distrikt.
An dem Hall Schulhause.
Gouldsboro Borough Distrikt.
Am Schulhause des besagten Borough.
Glenwood Borough Distrikt.
Am Schulhause des besagten Borough.
Greenfield Township Distrikt.
An dem Greenfield Stadthause.
Jefferson Township Distrikt.
An dem als „Red Oak" bekannten Schulhause.
Jermyn Borough Distrikt.
An dem öffentlichen Schulhause.
Lackawanna Township Distrikt.
Nord Distrikt—Am Schulhause Nummer 3.
Süd Distrikt—Am Schulhause Nummer 4.
West Distrikt—An der alten Office der Moosic Pulver Companie.
Ost Distrikt—Am Schulhause Nummer 1.
Nordost Distrikt—Am Hause von Christian James
LaPlume Borough Distrikt.
An dem vom Gericht zur Abhaltung der Wahlen bestimmten Orte.
Lehigh Township Distrikt.
An dem Pine Grove Schulhause
Madison Township Distrikt.
Am Storehause von Charles Noack.
Newton Township Distrikt.
Am Hause von Chauncey Sherwood.
Nord Abington Township Distrikt.
Am rothen Schulhause in Dalton.
Old Forge Township Distrikt.
1 Distrikt—Am gewöhnlichen Wahlplatze.
2. " Am Schulhause Nummer 4.
Olyphant Borough Distrikt.
Erste Ward—Am gewöhnlichen Wahlplatze.
Zweite Ward—Am Hotel von Wm. Mahon
Dritte Ward—Am Hotel von Patrick Flynn.
Ransom Township Distrikt.
Am Hause von Samuel Bosburg.
Roaring Brook Township Distrikt.
An dem Schulhause des besagten Township.
Scott Township Distrikt.
Am Hause von William Montgomery.
Scranton City Distrikt.
1. Ward—Am Bristol Hause.
2. " 1. Distrikt—Am Hotel von Harry Richardson.
2. Ward, 2. Distrikt—Am Hause von John Hawks.
3 Ward—Am gewöhnlichen gesetzlichen Wahlplatze. Durch die Theilung der Ward ist der nördlich von der Ira Tripp Farm gelegene Theil die dritte Ward geworden
4. Ward, 1. Distrikt—Am Hause von Ben. Smith.
4. Ward, 2. Distrikt—Am Hause von Charles Harold.
5. Ward, 1. Distrikt—In der Office von Aldermann Blair.
5. Ward, 2. Distrikt—Am Schülerzimmer des Central Schulgebäudes.
6. Ward, 1. Dist.—Am Hause von P. Golden.
6. " 2. " Am Hause von Frau Margareth McDonough.
7. Ward—Am Store von F. W. Winter.
8. Ward, 1. Distr.—Am Hause von A. D. Snow, an Sprucestraße.
8 Ward, 2. Distrikt—Am Scranton House, an Lackawanna Avenue.
9. Ward—Am alten Gerichtsgebäude.
10. Ward—Am Hause von William Stein
11. Ward 1. Distrikt—Am Hotel von Peter Hoffmann.
11. Ward, 2. Distrikt—Am Wirthshause von Peter Soong.
12. Ward, 1. Distrikt—Am Hause von Martin Lavelle.
12. Ward, 2. Distrikt—Am Hotel von Robert Atkinson.
13. Ward—Am Hause von John Seward.
14. Ward, 1. Distrikt—Am Hause von Sheffield Reynolds.
14. Ward, 2. Distrikt—Am Hause von Dominick Healy.
15 Ward—Am Williams' Storegebäude, an Main Avenue.
16. Ward—An Albert Zenke's Haus, 339 Penn Avenue.
17. Ward—In dem an Clark & Snover's Tabakfabrik anstoßenden Gebäude.
18. Ward—An dem Hause von Frau O'Boyle.
19. Ward, 1. Distrikt—Am Hause von John C. Dipprie.
19. Ward, 2. Distrikt—Am Hause von John Riley.
20. Ward, 1. Distrikt—Am Hause von P. Corcoran.
20. Ward, 2. Distrikt—Am Hause von Frank Miller.
21. Ward, 1. Distrikt—Am Hotel von Fred. Locher.
21. Ward, 2. Distrikt—Am Brigg's Schulhaus Diese Ward ist jener Theil der alten 3. Ward, welcher südlich der Ira Tripp Farm liegt, von der Township Linie bis zum Lackawanna Fluß
Süd Abington Distrikt.
An der Office von Dr. Evans, in der Ortschaft Clark's Green.
Spring Brook Township Distrikt.
Am Scott Schulhause
Waverly Borough Distrikt.
Am Waverly Band Gebäude, an Churchstraße.
Winton Borough Distrikte.
1. Distrikt—Am öffentlichen Schulhause No. 1.
2. Distrikt—Am Hause von James J. Lawler.

Ich mache ferner bekannt und gebe Nachricht, daß in und durch die Sektion 13 der Akte vom 2. Juli 1869 ich angewiesen bin: „Daß jede Person, ausgenommen Friedensrichter, die ein bezahltes oder Vertrauens-Amt (ob erwählt oder ernannt) unter der Regierung der Ver Staaten, dieses Staates oder irgend einer Stadt oder inkorporirtem Distrikt inne hat, ob ein bestallter Beamter oder anderweitig, ein untergeordneter Beamter oder Agent, die angestellt ist unter den legislativen, richterlichen oder exekutiven Departements dieses Staates oder den Ver. Staaten, oder einer Stadt oder inkorporirtem Distrikt, und ferner, daß jedes Mitglied des Congresses und der Staatsgesetzgebung und des Select und Common Councils irgend einer Stadt, Commissär eines inkorporirten Distriktes, durch das Gesetz unfähig ist, zur selben Zeit das Amt oder die Ernennung als Richter, Inspektor oder Schreiber irgend einer Wahl dieses Staates zu bekleiden, und daß kein Inspektor oder Richter oder anderer Beamter solcher Wahl zu irgend einem derzeit zu besetzenden Amte wählbar ist."

Ferner, daß in der vierten Sektion einer Akte der Gesetzgebung betitelt: „Eine Akte, regulirend die Wahlen für andere Zwecke", genehmigt den 16. April 1874, bestimmt ist, daß die vorbesagte dreizehnte Sektion „nicht so ausgelegt werden soll, um irgend einen militärischen Beamten oder Borough-Beamten am Dienste als Richter, Inspektor oder Schreiber bei irgend einer allgemeinen oder speziellen Wahl in diesem Staate zu verhindern".

Ferner, daß in der fünften Sektion der Akte vom 30. Januar 1874 bestimmt ist, daß jede allgemeine und spezielle Wahl um sieben Uhr am Vormittage eröffnet und ohne Unterbrechung oder Vertagung fortgesetzt werde bis sieben Uhr Abends, wann die Stimmplätze geschlossen werden sollen.

Ferner daß wo ein Richter durch Krankheit oder unvermeidlichen Unfall unfähig ist, solcher Versammlung von Richtern beizuwohnen, dann soll das vorbesagte Certifikat oder der Ausweis von einem der Inspektoren oder Schreiber der Wahl in besagtem Distrikt in Empfang genommen werden, welcher die Pflichten des nicht anwesend sein könnenden Richters zu erfüllen hat.

Ferner daß in Fällen, wo das Gericht seit der letzten Wahl die Wahlplätze verändert hat und solche nicht in dieser Proklamation angegeben sind, daß dann der richtige Wahlplatz der vom Gericht angegebene ist.

Gegeben unter meiner Hand in meiner Office in Scranton diesen zehnten Tag im Oktober im Jahre des Herrn 1887, in 112 Jahre der Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten.

Gott erhalte den Commonwealth.

W. J. Lewis,

Scheriffs Office, Scranton, 10. Oktober 1887. Scheriff.

Empfehlenswerth.

C. Lorenz's **Blutreinigungs-Mittel** ist das beste Mittel gegen Hautausschläge, Kopfschmerzen, Schwindel, Unverdaulichkeit, Rheumatismus, Verstopfung und für eine gründliche Reinigung des Blutes überhaupt.

C. Lorenz's **"Corn Remedy"** ist das beste Mittel zur Vertreibung der **Hühneraugen.**

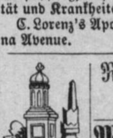
C. Lorenz's **"German Bitters"**, aus den besten Kräutern und Wurzeln zusammen gesetzt, ist sehr empfehlenswerth in Fällen von Dyspepsia, Verstopfung, kranker Leber, Schmerzen im Rücken und auf der Seite, Nervösität, Kopfweh, Appetitlosigkeit und allen Krankheiten, die von schlechtem Blut herrühren.

C. Lorenz's **Zahntropfen** stillen alle Schmerzen augenblicklich.

C. Lorenz's **Husten-Medizin** ist das beste Heilmittel bei Husten, Erkältungen und allen Gebrechen des Halses und der Lunge, welche **Schwindsucht** verursachen.

C. Lorenz's **Leber-Pillen**, ein ausgezeichnetes Mittel gegen Kopfweh, Verstopfung, Rheumatismus, Nervösität und Krankheiten des Blutes.

C. Lorenz's Apotheke, 418 Lackawanna Avenue.



Rehner u. Josty,

Deutsche

Marmorwerke,

720 W. Lackawanna Avenue,

gegenüber der Ofenfabrik.

Marmor- und Granit-Monumente jeder Art angefertigt und Zeichnungen nach Wunsch geliefert.

Grabsteine werden renovirt und neue Inschriften darauf angebracht.

Wir ersuchen um die Kundschaft unserer deutschen Landsleute und des Publikums überhaupt, unter Zusicherung bester Bedienung.

Bittenbender u. Co.

Engros und Detail Händler in

Wagner und Schmiede Ausrüstungen,

— und Hauptquartier für —

Eisen- und Stahl-Waaren.

Store und Waarenhaus;

126 und 128 Franklin Avenue,

Scranton, Pa.

Trinkt

Waldkönig-Bitters;

das Beste im Markte.

Zu verkaufen in den renommirtesten Wirthschaften und Restaurants.

A. Dryfoos & Co.,

New York,

alleinige Fabrikanten.

Das "ECONOMY"

Hut-Geschäft,

No. 319 Lackawanna Avenue,

ist mit einem reichhaltigen und äußerst modernen Vorrath von

Hüten, Kappen

und

Herren Garderobe-Artikeln

ausgestattet, die zu billigsten Baarpreisen verkauft werden.

Alle Waaren sind wie garantirt, oder das Geld wird zurückerstattet.

Eugen Schimpff.

M. T. Keller's

Lackawanna Carriage Works,

Fabrikant des

Cooper Gear Buggy,

das beste und lenksamste aller Buggies, die gemacht werden; niedlich, modern, leicht zu lenken und bequem

Ferner alle verschiedenen Arten von

Buggies, Gigs, Pheatons, Platform-, Vergnügungs-, Geschäfts- und Lumber-Wagen

auf Vorrath oder nach Bestellung gemacht.

Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen, Anstreichen, Trimming und dem Pferdebeschlagen gewidmet.

Werkstätte und Verkaufsraum: No. 315 Adams Avenue.

Streichhölzchen.

Kaufet die

Anthracite „Parlor oder Schwefel" Streichhölzer,

fabrizirt von der

Scranton Streichholz Co.,

(limited).

Office und Fabrik: 309–320 Ray Aug Avenue, Scranton, Pa. Telephonverbindung. Capacität 600 Gros den Tag.

Wilkesbarre Nachrichten.

— Es heißt, daß schon wieder zwei hiesigen Dämchen mit einer Theatertruppe das Weite gesucht haben. Die Namen verschweigen die Zeitungen.

— Der 22 Jahre alte und erst einige Wochen verheirathete Bergmann Patrick Ward verlor am Mittwoch in der Avondale Grube durch einen Kohlenfall sein Leben. Der Mann wohnte früher in Hazleton.

— Die 55 Jahre alte Frau des Farmers Slater von Tunkhannock brannte letzte Woche mit dem 68 Jahre alten George Flaherty durch. Das Paar wurde in Wilkesbarre abgefaßt, weil die Frau ihrem Manne $200 als Reisegeld gestohlen hatte.

— Die Beamten von Reading werden heute hier eintreffen, um die Sehenswürdigkeiten von Stadt und Umgegend einzusehen. Der Stadtrath hat Vorbereitungen getroffen, um es den Herren so angenehm als möglich zu machen.

— Eugen und William Rhoads waren am Freitag in der Gegend von Harvey's Lake auf der Jagd und eine Ladung Schrot, die Eugen auf einige Vögel abfeuerte, traf seinen Bruder in das Gesicht; doch ist keine der Wunden von Belang.

— Im No. 11 Schacht zu Plymouth sprang am Freitag ein Pole auf die Carriage, nachdem dieselbe aufwärts zu fahren begonnen; er wurde an dem Gebälk zu Tode gequetscht.

— Gouv. Beaver war diese Woche ein Gast des Hrn. Chas A. Miner.

— Der 35 Jahre alte Fuhrmann William Parker wurde letzte Woche von einem schweren Steine getödtet, den man mit einem Hebekrahnen auf seinen Wagen lud.

— Die Concordia trifft wieder Vorbereitungen zu einem großen Conzerte, welches sie am 9. Nov. geben wird.—Desgleichen übt der Sängerbund für ein Benefiz-Conzert für Prof. Kappell.

Pittston.

— Feuermarschall Louis Seibel wünscht John L. Becker und John Anderson als seine Assistenten ernannt zu haben.

— Die Schweizer von Pittston und Hampton hegen die Absicht, einen Grütli Verein zu gründen und werden dabei von ihren Brüdern in Taylorville und Scranton nach Kräften unterstützt. Die Gebrüder Schmalz, Elias Deller, Albert Sutter und Andere agitiren für die Sache.

— Herr John F. Eichholzer erbaut sich nahe seinem Hotel an der Junction ein hübsches Wohnhaus.

— Die Patterson Mühlen Companie baut in Hampton ein neues und großes Schulhaus, welches mit Dampf geheizt werden soll.

— Der 16 Jahre alte David Williams wurde am Montag Morgen getödtet, indem er im Schacht No. 6 unter einen Zug Kohlenkarren fiel.

Wayne County.

— Die Begnadigungsbehörde hat sich bereit erklärt, den McCabe Fall nochmals in der nächsten Sitzung in Erwägung zu ziehen und da eine solche erst im November stattfindet, so muß McCabe (der am 6. Nov. gehängt werden sollte) nochmals ein Aufschub der Hinrichtung gewährt werden. Die Anwälte McCabe's behaupten, daß derselbe schon lange Zeit unzurechnungsfähig sei infolge des starken Schnapstrinkens. Wie man sieht, erfreuen sich Lumpen ganz besonderer Privilegien.

— Wenn man die Gerechtigkeit so an der Nase herum ziehen kann, wie es in dem McCabe Falle geschieht, so ist es kein Wunder, wenn das Volk allen Respekt vor den Gesetzen verliert. Der Prozeß kostet unser County schon jetzt $5500 und die Kosten gehen noch immer weiter.

— John Rupert hat seine Bauerei in Süd Canaan für $5500 verkauft und wird dieselbe kommenden April verlassen. Der Gelenkrheumatismus machte Rupert zeitweise arbeitsunfähig, deshalb verkaufte er den hübschen Platz.

Honesdale. — Am Samstag Abend wurde ein hier wohlbekannter junger Mann Namens George Schweiger in der Stadt New York durch einen elektrischen Strom getödtet. Er war bei der elektrischen Companie als Lampen-Inspektor angestellt und stieß in dem Maschinenhause aus Unachtsamkeit mit dem Kopfe gegen eine der Lampen. Er griff schnell mit der Hand darnach und erhielt auf diese Weise den vollen elektrischen Strom, der ihm ein schmerzloses Ende bereitete. Schweiger war 21 Jahre alt. Er war schon einmal zuvor in Lebensgefahr, indem er von einem dreistöckigen Gebäude fiel, aber nicht schwer verletzt wurde.

Elend in der That

sind diejenigen, die infolge einer ausgesprochenen Neigung zu einem biliösen Zustande all den verschiedenen und wechselvollen Symptomen unterworfen sind, die ein Leberleiden anzeigen. Uebelkeit, Kopfschmerzen, Verstopfung, eine belegte Zunge, ein Uebelriechender Athem, ein mehr oder weniger heftiger Schmerz in der Nähe des angegriffenen Organs, Unreinheit des Blutes und Appetitlosigkeit stempeln es zu einem der quälendsten, sowie einem der entsetzlichsten Leiden. Es giebt jedoch ein gewöhnliches Mittel gegen dieses Leiden und all seine unangenehmen Anzeichen. Nach dem übereinstimmenden Zeugniß des Publikums sowie der Aerzte, ist Hostetter's Magenbitters eine Medizin, welche schnellfühlbare, gründliche und wohlthuende Resultate erreicht. Sie heilt nicht nur Leberleiden, sondern kräftigt auch die Schwachen, merzt Nieren- und Blasenleiden aus, und beschleunigt die Genesung derjenigen, die schwächende Krankheiten überstanden haben. Ueberdies ist es das große Mittel gegen Wechselfieber.

Deutsches

Polster-Geschäft,

221 & 223 Lackawanna Avenue,

gegenüber Brown's Bee Hive.

Plüsch Parlor Suits für	$45
Plüsch Parlor Suits von	$50 bis $75
Seidenplüsch Parlor Suits von	$75 bis $125
Brockotell Parlor Suits von	$120 bis $175

Die größte Auswahl von Parlor Suits und Lounges in der Stadt.

Haarmatratzen von	$9 aufwärts
Cottonmatratzen für	$8
Huskmatratzen von	$4 aufwärts
Fibrematratzen von	$4 aufwärts

Marmortische, Rattan Schaukelstühle und Spiegel in großer Auswahl.

Alle Reparaturen im Polsterfache werden gut und pünktlich besorgt.

Zu einem Besuche ladet ergebenst ein

Wm. Siffenberger.

Dr. H. N. Dunnell,

231 Franklin Avenue,

Homöopatischer Arzt.

Officestunden: Bis 9 Uhr Morgens, von 1 bis 3 und 6 bis 8 Nachmittags.

Krankheiten von Frauen und Kindern eine Spezialität. Telephon.

Fritz Dürr's

Union

Restauration & Salon,

313 Lackawanna Ave.

Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.

An Getränken halte ich, neben dem vorzüglichen Robinson'schen Biere, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

Phillip Weichel und Söhne,

No. 234 und 236 Penn Avenue,

Scranton, Pa.,

Engros- und Kleinhändler in

Weinen und —

— Liquören

Waaren frei nach jedem Stadttheile abgeliefert. 18

St. Cloud Hotel,

Ecke Wyoming Ave. und Lindenstraße,

nahe der Academy of Music,

Scranton, Pa.

Die Bar ist versehen mit den besten Weinen, Liquören, Ales und Cigarren.

Ballentine's Bier immer frisch am Zapf.

Fremde erhalten die beste Accomodation, hübsche Zimmer und reine Betten.

H. W. Kinback, Eigenthümer.

Deutsche Metzgerei

von

Caspar Jenny,

No. 416 Süd Washington Avenue.

Alle Fleischsorten von der besten Qualität und stets frisch; desgleichen die schmackhaftesten Würste jeder Art.

Die besten Schinken und ein ausgezeichnetes Corn Beef und das feinste Pöckelfleisch stets in großer Auswahl.

Bestellungen per Post werden prompt ausgeführt und zu einem Besuche des Geschäftes freundlichst eingeladen.

Deutsche Buchbinderei

von

K. Stefani,

Library Gebäude, Wyoming Ave.

Zimmer No. 26,

Scranton, Pa.

F. J. Widmayer,

530 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Deutsche

Delikatessen-Handlung.

Braunstein- und Thonwaaren, Korbwaaren.

Hauptniederlage aller importirten Käse und Fische.

Deutsche eingemachte und getrocknete Frücht und Hülsenfrüchte.

John Lutz,

deutsche Brod-Bäckerei,

225 Penn Avenue, Scranton.

Täglich frisches Wienerbrod, ächtes deutsches Schwarzbrod, Rolls, Pies Kuchen, Torten 2c.

☞ Hochzeitskuchen auf Bestellung prompt geliefert. Zuckerwaaren aller Art gut und billig.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.		Vermögen
1819.—	Aetna von Hartford	$ 9,500,000
1854.—	Phoenix von Hartford	4,450,000
1720.—	London Assurance	16,600,000
1845.—	Royal von Liverpool	27,500,000

und andere ausgezeichnete Compagnien.

Smith und Morris, Agenten.

Chas. R. Smith. A. W. Morris

2 National Bank Gebäude, Wyoming Avenu

Chas. D. Neuffer,

Notariat-, Wechsel-

und

Dampfschiffahrtgeschäft,

528 Lackawanna Avenue.

Spezielle

Vortheile!

in

Walter's!

Kinder 25 Ct. Matrosenhüte,	15 Cents.
Kinder 35 Ct. Matrosenhüte,	20 Cents.
Damen $2.50 verzierte Hüte,	$1.25
Damen $3.50 verzierte Hüte,	$1.75
50 Ct. Jersey Jackets,	39 Cents.
75 Ct. Jersey Jackets,	50 "
40 Ct. Sommerseide,	25 "
50 Ct. Sommerseide,	35 "
85 Ct. schwarze Seide,	69 "
15 Ct. gestreifte Kleiderstoffe,	8 "
20 Ct. Doppelbreite gemischt,	12½ "

Walter's,

No. 128 Wyoming Avenue

S. M. & H. C. Reynolds

12 Library Gebäude, Scranton, Pa.

Advokaten und Realeigenthum Agenten.

Realeigenthum verkauft und umgetauscht Geld verliehen zu 6 Prozent, ohne Kosten für den Borger.

Conrad Schröder,

Baumeister und Contraktor

übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her. 2

Den einzigen Weg

Manneskraft vollständig herzustellen,

und selbst die scheinbar unheilbaren Fälle von Geschlechtskrankheiten sicher und dauernd zu heilen, ferner, genaue Aufklärung über Mannbarkeit! Weiblichkeit! Ehe! Hindernisse derselben und Heilung, zeigt das gediegene Buch „Der Rettungs-Anker," 25. Aufl., 250 Seiten mit zahlreichen lebenstreuen Bildern. Wird in deutscher Sprache gegen Einsendung von 25 Cents in Post-Stamps, sorgsam verpackt, frei versandt.

Adressire: Deutsches Heilinstitut, 11 Clinton Place, nahe Broadway, New York, N. Y.

Wanted

Agents to Sell

The HISTORY of The BLACK PHALANX.

AMERICAN PUB'G CO